

auf der beifolgenden Tafel schliesst die Abhandlung einer Art Die 170 Kupfertafeln sind meist vom Autor selbst gezeichnet, auf diesen befinden sich zahlreiche Figuren, welche die Pflanze ihrer ganzen Gestalt, als auch ihren Theilen nach naturgetreu darstellen. Ein alphabetisches Inhaltverzeichniss ist dem Ganzen beigegeben. Möge das Werk allenthalben den Anklang finden, den es im hohen Grade verdient. S.

— Die bildende Gartenkunst in ihren modernen Formen.“ Von Rudolph Siebeck. 8. Hft. Leipzig, 1853. Verlag von Friedrich Voigt.

Das eben erschienene 8. Heft dieses werthvollen Werkes enthält, wie alle vorhergehenden, 2 grosse illuminierte Gartenpläne, von denen der eine (Taf. XV) die Anlage eines botanischen, der zweite (Taf. XVI) die, eines der öffentlichen Erholung gewidmeten Gartens darstellt. Neben der Beschreibung der beiden Pläne enthält dieses Heft noch eine Abhandlung über mehrere Einzelheiten der Gartenanlagen, als: Fischerhütten, Ruinen, Tempel, Capellen, Einsiedeleien und Grotten. Das ganze Heft steht in Behandlung und Ausstattung den vorhergehenden würdig zur Seite. S.

Mittheilungen.

— Der gesammte Waldstand in Krain nimmt eine Fläche von 749.917 Joch ein, und zwar 703.444 Joch an Hoch- und Niederwaldungen, und 46.473 Joch an Wiesen und Weiden mit Holznutzung.

— Die Traubenkrankheit greift auf Zante und Cephalonien um sich, und zeigt sich auf Corfu, dagegen scheint sie in der Lombardie im Abnehmen begriffen zu sein. Luigi Maspero hat ein Mittel gegen die Fäule veröffentlicht; es besteht darin, dass ein gewisser Auswuchs oder ein weissliches Bläschen von der Krone oder der Basis des Sprösslings entfernt wird.

— Schulen zur Ausbildung von Wiesenbau-Eleven bestehen zu Trier und Simmern.

— Die berausenden Eigenschaften der Biere sollen nach der „gem. Wochenschr. f. Untrfr.“ der Verfälschung des Hopfens durch Fichtensprossen zuzuschreiben sein, indem letztere bei der Gährung Ameisensäure entwickeln, welche nach Zersetzung des Alkohols Aethyloridverbindungen eingehen.

— Ein Absud von Erdbeerblättern soll mit gutem Erfolge gegen die Klauenkrankheit in Ungarn angewendet worden sein.

— Ueber die Aufbewahrung von Vegetabilien hat Professor Christison der botanischen Gesellschaft zu Edinburg mitgetheilt, dass eine concentrirte Kochsalzlösung sehr geeignet sei, den Körper und die Farbe von Früchten, Blättern und Blumen zu erhalten. Er zeigte zum Beweise dessen zahlreiche Exemplare von Zweigen mit Blättern, mit reifen und unreifen Früchten vor, welche auf diese Weise 1 — 5 Jahre erhalten worden waren. Bei den meisten derselben schien die Farbe wenig Veränderung erlitten zu haben. Bei sehr markigen Früchten, wie: *Lycopersicum*, Limonien oder Orangen zeigte sich verdünnte Holzsäure zweckmässiger als Kochsalzlösung.

— Eine der höchsten *Cacteen* ist die Trajanssäule, *Pilocereus Columna* Lem. Sie erreicht in Mexico, ihrem Vaterlande, eine Höhe von 30 — 45 Fuss und eine Stärke von 18 — 20 Zoll.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: [003](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mittheilungen. 224](#)